

Erhalt der Montessorischule an der Reutberger Straße!

Freitag, 2. August 2013

Antrag

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Erbpachtzinsvertrag mit dem Träger der Montessorischule an der Reutberger Straße 10 wird um mindestens ein Jahr zu den selben Konditionen wie bisher verlängert.

Bis zum Auslaufen dieses Vertrages prüft die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, welche Möglichkeiten es gibt, um die Schule an diesem Standort zu erhalten.

Begründung:

Der Montessori-Schule in der Reutberger Straße droht die Schließung. Der Standort soll in 3 Jahren aufgelöst werden und die Schülerinnen und Schüler in den anderen Standort der „Aktion Sonnenschein“ in der Heiglhofstraße unterrichtet werden. Dies stößt bei Eltern, Lehrkräften sowie der dortigen Schulleitung auf heftige Kritik. Ebenso empfinden es viele Bürgerinnen und Bürger im Viertel Sendling als herben Verlust. Die Schule ist quasi eine Sprengelschule, arbeitet inklusiv, hat derzeit 48 Plätze in der Mittagsbetreuung und 60 Plätze im Kindergarten und übernimmt damit auch eine wichtige kommunale Aufgaben.

Die Eltern, die ihr Kind für das Schuljahr 2013/2014 neu in der ersten Klasse angemeldet haben, wurden über die Aufgabe des Stadtortes nicht informiert. Würde die Schule noch 4 Jahre (anstatt 3) in der Reutberger Straße erhalten werden können, wäre diesen Kindern und Eltern sehr geholfen.

Zudem soll weiterhin versucht werden, diesen Standort zu erhalten. Dafür bietet es sich an, alle Möglichkeiten, inklusive der Aufstockung der Kindertageseinrichtung oder anderer Lösungen, die einer kommunalen Aufgabe entsprechen intensiv zu prüfen. Auch dafür wäre ein Zeitgewinn sehr vorteilhaft.

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Anja Berger

Jutta Koller

Sabine Krieger

Thomas Niederbühl